

# Inhalt

---

<b>Zusammenfassung .....</b>	9
<b>Einleitung .....</b>	11
<b>I. Im Diskurs</b>	
Diversitätskategorien und Anerkennung von Vielfalt als theoretisch-konzeptioneller Ausgangspunkt .....	17
I.I Anerkennung von Vielfalt als egalitäre Differenz .....	20
I.II Wertschätzendes Denken in Kategorien .....	25
I.III Differenz und ihre Erzeugung als erziehungswissenschaftlicher Theoriegegenstand .	32
<b>II. Von der spezialisierten Pädagogik für »defizitäre Wesen« hin zur selbstermächtigenden Forschung</b>	
Ein historischer Abriss .....	45
II.I Verbesonderung als Disziplin und Systemgrundlage .....	45
II.II Behindertenrechtsbewegungen und ihr wissenschaftlicher Niederschlag.....	52
<b>III. Alles Inklusion?</b>	
Aktuelle Entwicklungen in Politik und Gesellschaft .....	67
III.I Der politische Niederschlag der Behindertenrechtsbewegung: die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen .....	67
III.II Inklusion – Begriffsbestimmung und konzeptioneller Hintergrund .....	71
III.III Inklusion im deutschen Bildungssystem – Zahlen und didaktische Überlegungen ....	77
<b>IV. Wissenstradierung durch Bücher</b>	
Das Medium Schulbuch als Seismograf des Zeitgeistes und Ergebnis gesellschaftlicher Aushandlungsprozesse .....	93
IV.I Wessen Wissen? Das Schulbuch als Medium und Untersuchungsgegenstand .....	93
IV.II Von der Schulbuchverbesserung zur Analyse von Bildern und Narrativen .....	100
IV.III Menschen mit Beeinträchtigung und Inklusion in der Forschung .....	102

<b>V.</b>	<b>Die Relevanz des theoretisch-konzeptionellen Verständnisses für die Analysemethodik .....</b>	111
V.I	Soziales Modell, Veränderung und kategoriales Denken – die Bedeutung der disziplinären Verortung für das Forschungsinteresse .....	111
V.II	Machtkritik und Dispositive – eine methodische Hinführung .....	114
<b>VI.</b>	<b>Beeinträchtigung und Inklusion in den Lehrplänen</b>	
	Eine Inhaltsanalyse der Curricula .....	125
VI.I	Materialerhebung und Ergebnisse der quantitativen Erhebung .....	125
VI.II	Kategorien und ihre Bildung .....	131
VI.III	Würde des Menschen .....	133
VI.IV	Kirchliches Leben und (christliche) Gemeinschaft .....	134
VI.V	Lebenssituation .....	136
VI.VI	Genetik und Euthanasie .....	139
VI.VII	Differenzierung .....	140
VI.VIII	Diskriminierung/Toleranz .....	141
VI.IX	Leid .....	142
VI.X	Selbstwahrnehmung und Inklusion .....	145
VI.XI	Leid und Anderssein als zugeschriebene Attribute – Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse .....	146
<b>VII.</b>	<b>Inklusion und Menschen mit Beeinträchtigung in Sozialkundebüchern .....</b>	153
VII.I	Andere Lebensformen, der Sozialstaat und Inklusion – thematische Zuordnungen und didaktische Aufbereitung .....	158
VII.II	Von Euphemismen und Leidfokussierung zur »neuen Sachlichkeit« – Vermittlungsstrategien, Narrative und Termini .....	164
VII.III	Bilder und ihre Diskurse .....	175
VII.IV	Wandel der Darstellung als Konklusion .....	180
<b>VIII.</b>	<b>Der Wandel in den Schulbuchdarstellungen</b>	
	Themenfokusse, Vermittlungsstrategien und Gesellschaftsverständnis .....	183
VIII.I	Was gilt als tradierter Wertes Wissen und wie wird es (re)produziert? .....	184
VIII.II	Medien im Schulbuch .....	192
VIII.III	Die Konstituierung von Gesellschaft .....	196
<b>IX.</b>	<b>Ergebnisse und ihre mehrdimensionale Einordnung</b>	
	Eine Diskussion .....	207

<b>Anhang 1: Organigramme der Schulformen .....</b>	233
<b>Anhang 2: Übersicht der Schulbücher .....</b>	241
<b>Anhang 3: Quantitative Raumanalyse .....</b>	245
<b>Anhang 4: Liste der Termini .....</b>	269
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	271
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	273
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	275
<b>Quellen .....</b>	277
<b>Literatur .....</b>	287

